

# MC HÄGAR



## Bulletin April 2024

Hallo liebe Hägaren

Der Frühling ist da. Zumindest kurzfristig. Diese Woche solls wieder nur 6 Grad geben.

Zwischen Schneeschaukeln und Barfussgehen liegen 3 Tage. Und im Thurgau stehen die Apfelbäume in voller Blüte. Petrus, was tust Du?

Der Hägartopf fand ebenfalls bei gemischtem Wetter statt. Aber der Reihe nach.

Vor dem Hägartopf hat der liebe Gott das Einkaufen gestellt.

Die 4 Hägarköche schoben Ihr Einkaufswägel durch den Laden in Richtung Fleisch- und Gemüsetheke. 4 kg Gulasch, 3.5 kg Zwiebeln, 2 Peperoni, 250 gr. Paprikapulver, 2.5 kg Kartoffeln etc. Es summiert sich.

Das Geheimnis liegt anschliessend in der richtigen Reihenfolge der Zubereitung.

Die Vorbereitung in der heimischen Küche ist das Eine.

Eine entsprechende Outdoorküche zu finden, das Andere.

Roger machte sich also vorgängig auf die Suche. In der Nähe von Muolen wurde er schliesslich, nach längerer Suche, fündig. Alles da. Inclusive Kinderspielplatz. Bestens.

3 Stunden nahm die Zubereitung des Gulaschs in Anspruch. Bei Roger roch es wie in einer ungarischen Küche.



Sonntagmorgen 09.00h. Der Spass kann beginnen.

Roger, Michelle, Karin und Reini nahmen die Grillstelle in Beschlag und begannen kräftig einzuheizen.

Dank der guten Vorbereitung war der Zmittag relativ zügig aufgewärmt.

Musste er auch, denn schon bald trafen die ersten Gäste ein.

Hungrige Hägaren. Da hat der Spass ein Ende.

Wenigstens bis nach dem ersten Teller.

Wer nach dem dritten Nachschlag ein leichtes Völlegefühl verspürte, konnte sich auf dem tollen Kinderspielplatz vergnügen.

Schaukel, Lokomotive, Pferd, Tipizelt, Mühlespiel und so weiter.

Man konnte sich wieder einmal richtig wie vor 50 Jahren fühlen.

Zumindest die meisten von uns.

Biggis Minicremerollen waren wieder einmal zuerst ausverkauft.

Wen wunderts. Die kleinen Dinger sind aber auch zu gut.

Herzlichen Dank von unserer Seite an die fleissigen Dessertbäckerinnen für Ihre gluschtigen Kreationen.

Kurz vor drei Uhr nachmittags nahte wohl oder übel das Ende.

Petrus hatte sich bis am Nachmittag zurückgehalten. Aber jetzt wollte er nicht mehr warten und liess es langsam regnen. Schade eigentlich.

Nach einem gemütlichen Hägartopf mit interessanten Gesprächen, einem vorzüglichen Gulasch und feinen Desserts machten sich die Hägaren wieder auf den Heimweg.

Auch die einzigen beiden Töffler wollten trocken nach Hause kommen.

Herzlichen Dank an Roger, Michelle und das ganze Gulaschteam für Ihre tolle Arbeit.



Als nächstes treffen wir uns am 26. April. Gerda und Claudia melden sich und geben uns die Lokalität bekannt.

Nach dem Höck findet am Sonntag, 28. April unser Fahrtraining statt. Die Einladung habt Ihr bereits bekommen. Start ist um 08.45h in Altenrhein bei Stadlerparkplatz. Bitte seid um 08.30h dort, damit wir pünktlich starten können.

Die Anmeldungen schauen gut aus. Jetzt muss nur noch jede(r) brav ausessen, damit das Wetter schön wird. Wir freuen uns.

Das wärs mal wieder aus unserer Schreibstube.

Wir wünschen Euch einen schönen Frühling, tolle Ausfahrten und wenig gelbe, blütenverstaubte Autos.

Rein & Thomas